

MLPD | Waldhofstr. 177 | 68167 Mannheim

An

Jugendzentrum in Selbstverwaltung
Friedrich Dürr
Mannheim

11.12.2017

Solidaritätserklärung

Liebe Freundinnen und Freunde,

die MLPD Kreis Rhein-Neckar erklärt sich mit euch solidarisch gegen den unglaublichen Vorstoß der CDU Mannheim.

Der Antrag der CDU auf Kürzung der Mittel und damit Schließung des JUZ ist ein Ausdruck des Rechtsrucks der Regierung. Nach dem

G 20-Gipfel hat die Bundesregierung eine sog. Linksextremismus-Kampagne gestartet. Damit sollen alle fortschrittlichen Menschen in die sog. linksextremistische – und damit quasi in die terroristische – Ecke gedrängt werden. Dass junge Menschen einen eigenen Ort brauchen, an dem sie ihre Vorstellungen von der Welt im Allgemeinen, von einer gerechten Gesellschaft und einer Welt ohne Kriege, Hunger, Ausbeutung und Umweltzerstörung entwickeln und leben wollen und können, ist unabdingbar für die spätere Gesellschaft. Dass sie solidarisch mit Geflüchteten, mit Unterprivilegierten und Verfolgten sein können, ist ja ein wesentlicher Beitrag zur Friedenserhaltung!

Der Rechtsruck der Regierung führt noch zu weiteren Verschärfungen: so wurden der MLPD von der Deutschen Bank und der Postbank alle Konten gekündigt, um ihr die politische Arbeit zu erschweren. Für den Kampf gegen diese unbegründete und politische Kündigung braucht auch die MLPD die Solidarität aller fortschrittlichen Menschen und Gruppen.

Wir lassen uns nicht in die linksextremistische Ecke drängen!
Wehren wir den Anfängen!
Das JUZ bleibt!

Mit solidarischen Grüßen

MLPD
Member of ICOR

c/o
Dorothee Lohmann
Waldhofstr. 177
68169 Mannheim

E-MAIL
mannheim@mlpd.de

WEB
www.mlpd.de

Josef Buck, Kreisvorsitzender